

LEHRPLAN DES 4-SEMESTRIGEN KOLLEGS FÜR BERUFSTÄTIGE FÜR MEDIENINGENIEURE UND PRINTMANAGEMENT

I.2 STUNDENTAFEL⁶

(Gesamtsemesterwochenstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Module)

Pflichtgegenstände	Semesterwochenstunden Semester					Lehrver- pflich- tungs- gruppe	UPIS
	1.	2.	3.	4.	Summe		
A. Allgemeinbildende Pflichtgegenstände							
1. Religion	1	1	1	1	4	III	R(.) WIR_2
2. Wirtschaft und Recht ⁷	2	2	2	2	8	II bzw. III	bzw. WIR_3
B. Fachtheorie und Fachpraxis							
1. Medientechnologie	4	4	7	7	22	I	METE_1
2. Materialkunde und Qualitätssicherung ⁸	5	5	4	4	18	I	MAQS_1
3. Mediengestaltung ³	4	4	2	2	12	II	MGG
4. Medieninformatik und Datentechnik ³	2	2	2	2	8	I	MIDT_1
5. Medienproduktion ⁹	8	8	4	4	24	III bzw. IV	MEP_3 bzw. MEP_4
6. Medienprojekt ³	-	-	4	4	8	I	MPJ
7. Medienwirtschaft	6	6	6	6	24	II	MWI2
Gesamtsemesterwochenstundenzahl	32	32	32	32	128		
C. Pflichtpraktikum	mindestens 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit vor Antritt zur Diplomprüfung						
Freigegegenstände, Förderunterricht	Semesterwochenstunden Semester					Lehrver- pflich- tungs- gruppe	UPIS
	1.	2.	3.	4.	Summe		
D. Freigegegenstände							
1. Deutsch – Rhetorik / Präsentationstechnik	-	-	2	-	2	I	DREP_1
2. Englisch – Rhetorik / Präsentationstechnik	-	-	-	2	2	I	EREP_1
3. Zweitsprache Deutsch	2	2	-	-	4	I	ZD
4. Politische Bildung	2	2	-	-	4	III	POB
5. Volkswirtschaftliche Grundlagen	-	-	2	-	2	III	VWGR_3
6. Darstellende Geometrie	2	2	-	-	4	I	DG1
E. Förderunterricht¹⁰ Fachtheoretische Pflichtgegenstände							

⁶ Durch schulautonome Lehrplanbestimmungen kann von dieser Stundentafel im Rahmen des Abschnittes IV abgewichen werden.

⁷ Die Lehrverpflichtungsgruppe III bezieht sich auf den Bereich „Recht“.

⁸ Mit Übungen.

⁹ Die Lehrverpflichtungsgruppe IV bezieht sich auf den Bereich „Werkstätte“.

¹⁰ Bei Bedarf parallel zum jeweiligen Pflichtgegenstand bis zu 16 Unterrichtseinheiten pro Schuljahr; Einstufung wie der entsprechende Pflichtgegenstand.